

Zeitschrift:	Lenzburger Neujahrsblätter
Herausgeber:	Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
Band:	4 (1933)
Rubrik:	Jahreschronik : 1. Dezember 1931 bis 30. November 1932

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JAHRESCHRONIK

1. DEZEMBER 1931
BIS 30. NOVEMBER 1932

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen:

geb. 1841	Meier Johann, Privatier	geb. 1849	Rohr Barbara
" 1841	Buchmüller, Frau Rosina	" 1849	Haller J. J., Privatier
" 1841	Salm-Furter, Frau Sophie	" 1850	Thut W., alt Bezirkslehrer
" 1842	Furter, Frau Marie Anna	" 1851	Hämmerli Jeannot, alt Waffenfabrikant
" 1846	Ott, Frau Berta	" 1851	Fey Wilhelm, Landwirt
" 1847	Ernst Samuel, alt Kassier	" 1852	Kieser-Brüngger R., Landwirt
" 1848	Hemmann-Briner, Frau	" 1852	Schwarz Marie, Privatiere.
" 1848	von Izcipy, Frau Bertha		

Zivilstand 1931: Todesfälle in Lenzburg: 24 Auswärts: 23
Trauungen in Lenzburg: 27 Auswärts: 37
Geburten in Lenzburg: 32 Auswärts: 29
Niederlassungen an Schweizer Bürger: 342
Niederlassungen an Ausländer: 61
Befristeter Aufenthalt an Ausländer: 107

Eingegangene Baugesuche: 57

(bei weitem die grösste Zahl der in einem Jahr behandelten Gesuche).

Dezember 1931: Bevölkerungszahl: 4130 —

Die Pro Juventute-Karten und -Marken (Erlös für Mutter, Säugling und Kleinkind bestimmt) werden durch Bezirksschülerinnen in den Häusern verkauft. — 5. Schlußprüfung des Samariterkurses mit nachfolgender Abendunterhaltung. — 5. und 6. Aufführung des Haydn'schen Oratoriums „Die Schöpfung“ in der Stadtkirche. Ausführende: Clara Wirz-Wyss, Sopran (Zürich), Max Meili, Tenor (München), Felix Löffel, Bass (Bern), die vereinigten Chöre und das auf 50 Mann verstärkte Orchester (ca. 200 Mitwirkende). — 6. Solisten-Matinée im Gemeindesaal (Clara Wirz-Wyss, Max Meili, Felix Löffel, Otto Uhlmann). — 5. und 6. Eidgenössische Volksabstimmung betr. die Bundesgesetze über die Alters- und Hinterbliebenenversicherung und über die Tabak-Besteuerung. Resultate in Lenzburg: Altersversicherung: 3194 Ja, 2324 Nein. Tabaksteuer: 3479 Ja, 2058 Nein. — Die Bäuerinnenvereinigung errichtet bei der Milchzentrale einen Verkaufsstand für einheimische Produkte, der jeden Samstag von 2 bis 5 Uhr offen steht. — Die Tuch A-G. hat in der Rathausgasse eine Filiale eröffnet. — 10. Klausmarkt. — 15. Gründungsversammlung des Skiclubs Lenzburg und Umgebung. — 16. Im Gemeinderat wird bekannt gegeben, daß der alte Feuerweiher in der Burghalde (laut Mitteilung der Feuerwehrkommission) für Löschzwecke nicht mehr in Betracht komme; er soll durch das Bauamt eingedeckt werden. — 18. In der Vereinigung für Natur und Heimat gibt Herr A. Urech, Bezirkslehrer aus Seon „Mitteilungen über die neuesten Ausgrabungen in Seon“ (verbunden mit Generalversammlung). — Am 21. und 22. findet auf dem Viehmarkt wie alljährlich der Christbaumverkauf statt. — Militärische Beförderungen: Hptm. i. G. Walter Irmiger zum Major i. G. — Armenwesen: Die Unterstützungen überschreiten das Budget um Fr. 6550. Der Bürgerspital beherbergt Ende 1931 siebzehn Erwachsene. Es wurden unterstützt, außer den Insaßen des Bürgerspitals: Hausarme, 14 Einzelpersonen und 16 Familien (30 Erwachsene und 41 Kinder); verkostgeldet 3 Kinder und 7 Erwachsene in Anstalten, 8 Kinder bei Privaten; 2 Jüng-

linge absolvieren eine Lehrzeit. – Aus dem Bericht der Strafanstalt: von den 1931 neu nach Lenzburg verbrachten Gefangenen sind 303 Männer und 18 Frauen. Ausgetreten sind 342 (284 nach Ablauf der Strafzeit, 27 nach teilweiser Begnadigung, 12 durch bedingte Freilassung). Bestand: 183 Männer, 15 Frauen (bei 73070 Verpflegungstagen). – Liegenschaftsverkehr pro 1931. Handänderungen: Kauf 603, Betrag Fr. 9,573,134 (1930: 543, Fr. 5,798,906); Erbgang: 63, Fr. 1,309,591 (1930: 70, Fr. 1,397,727); Zwangsverwertung: keine (1930: 4, Fr. 120,082). Total 666 getätigte Geschäfte im Werte von Fr. 10,882,725 (1930: 617, Fr. 7,316,715). Pfandverträge: Schuldbriefe 414, Fr. 8,208,730 (1930: 432, Fr. 6,206,650); Grundpfandverschreibungen 160, Fr. 1,196,639 (1930: 202, Fr. 1,279,599); total 574 Betätigungen in Höhe von Fr. 9,405,369 (1930: 634, Fr. 7,486,249). Löschung von Pfandrechten: total 1167, Fr. 6,285,123 (1930: 1119, Fr. 3,312,321). – Am 31. brennen auf Goffi und Staufberg die Silvesterfeuer. – † in Lenzburg: am 14. Bühler Arnold und Rohr Ferdinand, Kaufmann; am 28. Gretener Josef, gew. Depeschenträger; am 30. Spörri Siegfried, Landwirt. † Auswärts: am 6. Oschwald Max (in Davos); am 28. Hanger-Härdi Lina (in Wattwil).

Januar 1932: Herr Traugott Furter hat nach 40jährigem Schuldienst seine Demission auf Ende dieses Schuljahres eingereicht. – Militärische Beförderungen: Herr Peter Hirt wurde zum Lieutenant der Drag. Schw. 15 befördert, Herr Willy Huser zum Hauptmann Sap. Bat. 2 Adj., Herr Walter Gautschi Stab 4. Div. (Stabssekretariat). – 10. Volkstümlicher Abend, veranstaltet vom Kaufmännischen Verein, mit Gobi Walder. – Aus den Gemeinderatsverhandlungen: in 24 Fabrikbetrieben werden 1123 Personen beschäftigt. – Die Renovation der Abdankungshalle ist beendet. Die beiden neuen Wandgemälde stammen von Kunstmaler W. Büchli. – 12. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: die von Herrn Furter geführte Oberschule wird Herrn Carl Urech zugeteilt. Als Rektoren werden für die mit dem neuen Schuljahr beginnende Amts dauer gewählt: Herr Hans Moor für die Gemeindeschule und Herr Heinrich Geißberger für die Bezirksschule. An Stelle des zurückgetretenen Inspektors der Bezirksschule, Herr Pfarrer Leimgruber, wurde Herr Fürsprech Dr. Hausherr, Stadtammann von Bremgarten bezeichnet. Herr Dr. P. Ammanns definitive Wahl zum Hauptlehrer ist von der Erziehungsdirektion bestätigt worden. – 16. Jahreskonzert und Abendunterhaltung der Stadtmusik. – 19. Mütterabend im alten Schulhaus; Referat von Frl. Pfarrer M. Merz: „Die Nöte unserer heranwachsenden Mädchen und Buben“. – Herr Kav. Oberstlt. Arnold Hirt ist zum Kommandanten der Kav. Brigade 2 ernannt worden. – 23. Pfadfinderabend im Gemeindesaal. – 24. Sportliches: Lenzburg 1 siegt gegen Schlieren 1 im Fußballspiel 6:2. – 26. Generalversammlung der Offiziersgesellschaft. Oblt. W. Fischer von Wildegg wird zum Präsidenten gewählt. – 27. Generalversammlung des freisinnigen Einwohnervereins. – 28. Vortrags-Abend der Bibliotheksgesellschaft im Gemeindesaal. Josef Reinhart liest aus eigenen Werken. – 30. Generalversammlung des Samaritervereins im „Central“. – 31. Familienabend der reformierten Kirchgemeinde im Gemeindesaal. – Diebs gesindel macht sich unangenehm bemerkbar; an der Gartenstraße und in der Burghalde werden Einbrüche verübt. – Für die Lehrstelle an der Unterschule werden die Herren Hermann Rohr und Fritz Brüngger vorgeschlagen. Ein lebhafter Zeitungswahlkampf ist im Gang. – † in Lenzburg: am 2. Oberli Friedrich, Landwirt und Häggi Samuel, Schmiedmeister; am 15. Hunziker Alfred. —

Februar: 1. Herr Hermann Rohr wird zum Lehrer an der Unterschule gewählt. – 2. Vortrag im Löwenkinosaal von Herrn Prof. Dr. P. Steinmann, Aarau:

„Verständigungstänze und Instinkthandlungen bei den Bienen“, veranstaltet vom Verein für Natur und Heimat. – Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 3. und 4.: Das Pumpwerk im Hard ist fertig und wird gegenwärtig ausprobiert. Es wird beschlossen, die Offerte der Hypothekarbank Lenzburg für die feste Übernahme eines Anleihens der Gemeinde von Fr. 800 000.— zu akzeptieren. – 5. Kammermusikabend im Gemeindesaal. Ausführende: Prof. Paul Grümmer, Köln (Cello und Viola da Gamba), Detlev Grümmer (1. Violine), Walter Zurbrügg, Erwin Schaller, Volkmar Kohlschütter (Berner Kammermusikvereinigung). – 6. Abendunterhaltung des F. C. im Gemeinde- und Theatersaal. – 10. Generalversammlung des Frauenvereins Sektion Lenzburg in der Haushaltungsschule. – 13. An der ordentl. Generalversammlung der Hypothekarbank wird an Stelle des verstorbenen Herrn H. Hirt-Häusler, Herr H. Frey-Zschokke zum Bankpräsidenten gewählt. – 17. Vortrag von Herrn Dr. Rolf Zschokke, Aarau, über: „Die Entstehung der Eidgenossenschaft im Lichte der neuesten Forschungen.“ – 18. Die Wahl Herrn Hermann Rohrs zum Lehrer der Unterschule wird von der Erziehungsdirektion aufgehoben, da die Ordnungsvorschrift über den Verwandtenausschluß nicht beobachtet wurde. – 27. Abendunterhaltung des Männerchors und des Frauenchors Frohsinn. – 31. Herr Fritz Brüngger wird zum Lehrer an der Gemeindeschule mit 422 gegen 373 Stimmen gewählt.

März: Der Samariterverein veranstaltet einen Säuglingspflegekurs. – 1. Die Vereinigung für Natur und Heimat lädt zu einem musikalisch-dramatischen Abend ein. Es werden zwei Einakter in Mundart, „E schweri Stund“ von Martha Ringier, und „De Vatter“ von Nold Halder aufgeführt, eingeraumt von Trios von H. E. Koch, G. Weber und Joh. Brahms. – Eine Trainrekrutenschule aus Bülach haust einige Tage im Städtchen. – 3. Dr. Erich Fischer gastiert mit seiner Theatertruppe. – 6. Fr. Pfarrer M. Merz hält in der Kirche einen Vortrag über „Dr. Friedrich Haas, ein großer Menschenfreund und Arzt.“ – Herr G. Moser, Wirt zur Warteck, hat sein Restaurant käuflich an Herrn Wirthlin aus Cham abgetreten. Kaufsumme Fr. 126 000..—. Vom 10.–16. findet eine „Japan-China-Ausstellung“ der Ostasienmission im Gemeindesaal statt. – 12. Generalversammlung des Aarg. Vereins für Handarbeit und Schulreform. Herr Dr. M. Oettli, Lausanne, spricht über „Arbeitsprinzip im naturkundlichen Unterricht.“ – 13. Fr. Flora Häusler kann ihr 50 jähriges Jubiläum im Atelier Stoltz feiern. – Der Gemeinderat verdankt der Hypothekarbank den freiwilligen Beitrag von Fr. 200 zugunsten der Ferienversorgung armer Schulkinder. – An der Lehrlingsprüfung in Aarau vom 15.–19. März erwarben folgende junge Lenzburger Kaufleute das Diplom: Eugenie Brack (Drogerie Müller), Anna Leder (Konservenfabrik), Gertrud Gruner (Schreinerei Rud. Rohr), Hans Strub (Seifenfabrik), Lina Schärer (Wisa Gloria). – Am 20. stirbt Fr. Marie Hächler, die getreue Bubenlehrerin, bei der Generationen von Lenzburgern zur Schule gegangen sind; sie war von 1883 bis 1924 Lehrerin an der Gemeindeschule. – † in Lenzburg: am 18. Graf Rudolf, Schneidermeister; am 21. Büchli Hermann, Bauamtsarbeiter; am 22. Merz geb. Rupp, Frau Susanna; am 23. Fischer Gottlieb, Lehrling; am 28. Halter C. Richard, Elektriker. † Auswärts: am 12. Frei Marie (in Auenstein); am 17. Häusermann geb. Urech, Frau Verena (in Muri); am 20. Hächler Marie, Lehrerin (in Aarau). —

April: 4. und 5. Repetitorien der Gemeindeschule, 5. und 6. der Bezirksschule. – 6. Bezirksversammlung der Frauenliga. – Am aarg. Lehrerinnenseminar erwarben sich u. a. die beiden Lenzburgerinnen Dora Güntert und Dora Zimmerli das Diplom. – Die Maturitätsprüfung am Gymnasium in Aarau be-

stand Herbert Springfield. – 8. Examen des Winterkurses in der Haushaltungsschule. – 9. Schlußprüfung des Arbeitslehrerinnen-Bildungskurses 1931/32, verbunden mit einer Ausstellung der Arbeiten im Bezirksschulhaus. – 10. Jubiläumskonzert des Orchesters des Musikvereins Lenzburg, anlässlich der Feier seines 100 jährigen Bestehens. Solistin: Stefi Geyer, Zürich (Violine). Festbankett im Gemeindesaal. Die Festschrift stammt von Emil Braun. – Herr Otto Bertschinger-Jeuch demissioniert aus Gesundheitsrücksichten als Stadtammann. – Am 12. stirbt in Zürich im 75. Lebensjahr Herr Jakob Bertschinger, eines der Gründungsmitglieder des hiesigen Kaufmännischen Vereins. – 12. Die Allg. Konsumgenossenschaft Lenzburg blickt heute auf ihr 25 jähriges Bestehen zurück. Der Mitgliederbestand ist in der Zeit von 54 auf 416 angewachsen und der Umsatz von ca. Fr. 15 000 auf ca. Fr. 310 000 gestiegen. – 16. Theater und Tanzaufführung im Gemeindesaal (Wiederholung zweier Unterhaltungsnummern der Jubiläumsfeier des Orchesters). – 22. In der Generalversammlung des Tennisclubs wird der Vorstand wie folgt gewählt: Herr Siegfried Hirzel, Präsident, Herr Alfred Vollenweider, Vizepräsident, Herr E. Lang, Aktuar, Frl. Rast, Kassiererin, Frau Dr. Meyer-Müller, Beisitzerin, Frau Dr. Hämmerli und Herr Felix Hirt, Rechnungsrevisoren. – 23. Der schweiz. Techniker-Verband hält die ordentliche Delegiertenversammlung ab. Am Bankett konzertiert die Stadtmusik. – Vom 24. April an 14 tägige Probezeit für neueingetretene Bezirksschüler. – Drei schöne Grabhügel im Walde „Brand“ bei Othmarsingen werden von der historischen Vereinigung zur Erforschung aufgedeckt. Sie erweisen sich als Gräber aus der Hallstattzeit (800 bis 400 vor Chr.). Der eine enthält ein ausgezeichnet erhaltenes männliches Skelett. Der andere, außer zwei jüngeren Nachbestattungen ein Skelett mit eisernem Messer. Beim dritten Hügel handelt es sich um eine sogenannte Hausbestattung mit sehr schön erhaltenen Mauern, deren Alter zur Zeit noch nicht sicher festgestellt werden kann. – Rindvieh- und Ziegenbestand in der Gemeinde: Viehbesitzer 45, Rinder von 1-2 Jahren: 58, Rinder über 2 Jahre: 35, Kühe: 285, Gitzi: 4, Ziegen: 10. – Herr Emil Siegrist, Gehilfe I. Klasse, vollendet sein 50. Dienstjahr bei der eidg. Postverwaltung. – Das Ingenieur-Chemiker-Diplom an der E. T. H. Zürich bestanden mit ausgezeichnetem Erfolg unsere Mitbürger Herr Rudolf Hirt jun. und Herr Kurt Meyer. —

Mai: 1. Beim Habsburgschießen holten sich die Lenzburger: Reck Julius und Hämmerli Eugen den Sektionsbecher mit 55 und 54 Punkten, den Pistolenmeisterschaftsbecher Dr. Eich mit 59 Punkten. – Am 5. (Auffahrtstag): Frühkonzert der Stadtmusik auf dem Schloß. – 8. Als neues Mitglied des Regierungsrates wurde Dr. Rudolf Siegrist, Seminarlehrer in Aarau, gewählt. Er erhielt im Bezirk Lenzburg 2644 Stimmen. Das 4. Ergänzungsgesetz, betreffend die Strafrechtspflege, ist angenommen. Im Bezirk Lenzburg ergab die Abstimmung 3250 Ja, 1040 Nein, 1033 leer. In der Gemeinde Lenzburg: Strafgesetzenovelle: 539 Ja, 144 Nein. Regierungsratswahl: Dr. Siegrist 397, leer 363. – Bezirksschule: Von den 96 in die I. Klasse Neuangemeldeten konnten nach dem Ergebnis der 14 tägigen Probezeit 80 Schüler und Schülerrinnen in die I. Klasse aufgenommen werden. Der Schülerbestand zu Beginn des Schuljahres 1932/33 ist: I. Kl. 80, II. Kl. 70, III. Kl. 51, IV. Kl. 37, Gesamtschülerzahl 238. – Die Arbeiten und Erweiterungen an der Aabachbrücke und in der Aavorstadt sind beendet. – 15. In Othmarsingen stirbt Jungfer S. Dietiker, die 78jährige getreue, originelle Näherin, die 60 Jahre lang in Lenzburger Häusern helfende Freundin war. – 21. I. Platzkonzert der Stadtmusik vor dem alten Schulhaus. – Ergebnis der Gemeinderatswahl: Stadt-

ammann Hirt 472 (603 Stimmende, 118 leer, absolutes Mehr 243); Vizeammann Stütz 379 (602 Stimmende, 109 leer, absolutes Mehr 247); Stadtrat Hächler 436 (599 Stimmende, 149 leer, absolutes Mehr 226). — 24. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Da die Ferienkolonie am 12. Juli in Ottenleuebad einrücken muß, wird der Gemeinderat gebeten, das Jugendfest vom 15. auf den 8. Juli zu verlegen. An Stelle des krankheitshalber beurlaubten Zeichnungslehrers Herrn Walty wird Herr W. Dietschy gewählt. — Die Lehrerkonferenz des Bezirks wird in Hergiswil abgehalten. — Aus den Gemeinderatsverhandlungen: Bei der Inspektion der Wirtschaften wird gegen zwei Inhaber Strafanzeige erhoben wegen nicht in Ordnungshaltung der Bierpressionen. — Der Einwohnerschaft ist das wohlgelungene Pumpwerk Hard an zwei Tagen zur Besichtigung geöffnet. — † Auswärts: am 8. Gloor Ernst, Schreinerlehrling (gest. in Aarau); am 19. Feistel Rudolf (gest. in Muri); am 20. Weber Johanna (gest. in Aarau). —

Juni: 5. Es treffen sich 50 Nachkommen des im Jahre 1879 verstorbenen Oberrichters und Nationalrates Johann Rudolf Ringier zu einem wohlgelungenen Familientag. Besuch des ehemal. Ringier'schen Familiengutes „Zur Burg halde“. — 7. Der Zeppelin fliegt über das Städtchen und grüßt den auf dem Schloß weilenden Herrn Lincoln Ellsworth, der mit dem Flugwesen eng vertraut ist, durch drei „Dips“. — 14. Gemeindeschule und Bezirksschule halten ihre Reisen ab. — Am Bundesbahnhof sind die Renovationen und Erweiterungsbauten beendet. — Bautätigkeit: Malermeister Furter erstellt einen modernen Neubau, Metzgermeister Schatzmanns Haus bekommt einen neuen Anstrich, die Drogerie Müller wird durch Ausbau vergrößert, Coiffeur Minder kauft die Liegenschaft Fehlmann an der Rathausgasse für Fr. 29 000. — 17. Ein großer Ballon wird nach 9 Uhr abends hoch in den Lüften gesichtet; es ist der von Dr. Tilgenkamp geführte „Victor Beauclair“. — 20. Die Gasfabrik erhält einen neuen Hochdruck-Gasspeicher von einer Länge von 17 m und einer Höhe von 3 m, der auf einen Druck von 7 Atmosphären eingestellt ist. — 25. und 26. Die Jungwehr, Kreis Lenzburg und Seetal, führt einen Ausmarsch über Oberalppaß - Sedrun - Kreuzlipaß - Amsteg durch. — 26. Kirchgemeindeversammlung. — Einige Diebstähle müssen gemeldet werden. — † in Lenzburg: am 3. Bertschi-Gloor Frau Maria; am 29. Bertschinger Adolf, alt Schriftsetzer. † Auswärts: am 6. Imgrüth-Saluz Frau Marie Louise (gest. in Zürich); am 7. Wüthrich Emma (gest. in Langenthal). —

Juli: Am 2. Generalversammlung des Fußballclubs. — Die Firma Schwarz & Co., Eisenhandlung, feiert das hundertjährige Bestehen ihres Unternehmens. — 6. Zum eidgenössischen Turnfest in Aarau treffen in Lenzburg einige in New York lebende Schweizer, darunter auch Lenzburger, ein und werden von der Stadtmusik am Bahnhof abgeholt. — 7. II. Platzkonzert der Stadtmusik im Kronenhof. — 8. Das Jugendfest wird total verregnet; einzige Feier in der Kirche findet statt. — 10. Der zweite Teil des Jugendfestes wird abgehalten, zwar auch bei teilweisem Regenwetter. — 13. Die Ferienkolonie reist ins Ottenleuebad, 23 Knaben und 36 Mädchen. — Aus den Gemeinderatsverhandlungen: Laut Mitteilung der Erziehungsdirektion ist der Gemeinde auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen ein Beitrag an die Schulausgaben pro 1931 von Fr. 27,678.20 inkl. Rest Fr. 18,412. — für Bezirksschulneubau zuerkannt worden. — Das Lebensmittelgeschäft von G. Furter-Friedrich geht käuflisch in die Hände seines Schwiegersohnes O. Weber-Furter über. — 18. Die kranzgeschmückten Amerikaner-, Luganer- und Lenzburger-Turner, die am eidgen. Turnfest in Aarau Lorbeeren geholt, werden von diversen

Vereinen und der Stadtmusik vom Bahnhof durchs Städtchen geleitet. Es regnet trostlos jeden Tag! – 30. Konzert und Abendunterhaltung der Stadtmusik in der Festhütte auf der Schützenmatte, wo am 31. der Kantonalmusiktag abgehalten wird. – † in Lenzburg: am 15. Kieser Rudolf, Landwirt; am 26. Wullschleger geb. Stauber, Frau Elisabeth. † auswärts: am 11. Oschwald geb. Bretscher, Frau S. F. (gest. in Davos); am 23. Hächler geb. Albrecht, Frau Frieda (gest. in St. Gallen); am 30. Hegner Marie (gest. in Aarau).

August: Der 1. August wird wie üblich gefeiert; Herr Dr. Hemmeler hält die Ansprache. – 9. Das Wiener Ensemble Krasensky gastiert. – Das Postamt arrangiert diverse Postautofahrten in den Schwarzwald. – Die Firma Alfred Müller & Co., Papierwarenfabrikation, feiert ihr 25-jähriges Jubiläum. – 21. Springkonkurrenz des Kavallerievereins auf der Schützenmatte. Konzert der Stadtmusik. – 23. III. Platzkonzert der Stadtmusik vor dem alten Schulhaus. – Die erste Mannschaft des F. C. reist nach Lugano zum Wettkampf mit den Tessinern. – 28. Das Picnicschießen der Schützengesellschaft findet statt. – † in Lenzburg: am 12. Flüeler Josef, alt Hotelier; am 15. Ehrler Josef, Metzger; am 30. Leder Jakob, Gärtner. † auswärts: am 9. Ott Johann, Buchbinder (gest. in Windisch); am 30. Siegrist Jakob, Polizist (gest. in Meisterschwanden).

September: 4. Konzert in der Stadtkirche zu Gunsten des Urwaldspitals von Dr. Albert Schweizer. Veranstalter: Ida Zürcher, Orgel (Zürich); Martha Zingg, Mezzosopran (Luzern); C. A. Richter und Dr. P. Ammann, Violine. – 13. Auf dem Schloß findet eine Übung unserer Feuerwehr, in Verbindung mit der Aarauer Autospritze statt. – Die im Laufe des Sommers gebildete Juniorenmannschaft des F. C. tritt zu ihrem ersten Spiel an: Gegner: F. C. Blue Stars aus Zürich, die mit 5:2 Toren gewannen. – 26. Gemeindeversammlung. – 27. IV. Platzkonzert der Stadtmusik vor dem alten Schulhaus. – Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Als Bürgerschullehrer für den Winter 1932/33 wird Herr Lehrer Brüngger gewählt. – An Stelle des zurückgetretenen Herrn Dr. Max Häggerli wird Herr Dr. Killer Schulzahnarzt. – Ein alter Birnbaum im Garten der Bleiche treibt neben den bereits reifen Früchten herrliche Blüten! – 30. Generalversammlung des Skiclubs. Es wird beschlossen, einen Trocken-skikurs durchzuführen. – 30. und 1. Okt. Ausmarsch der Kadetten, verbunden mit Manöver in der Gegend von Birmenstorf, sowie Wettkämpfen auf der Habsburg. – † in Lenzburg: am 4. Hädener Maria; am 14. Furter-Friedrich, Frau Rosa. † auswärts: am 1. Streit-Steiner, Frau Maria (gest. in Aarau); am 10. Halder-Weber, Frau Rosa (gest. in Lungern) und von Niederaussern Ernst, Fabrikant (gest. in Grindelwald).

Oktober: 8. und 9. End- und Grümpelschießen der Schützengesellschaft. – 9. Die Abstimmung (Wahl eines Ersatzmannes ins Bezirksgericht) konnte zu keinem entscheidenden Resultat führen und wird am 15. und 16. in einem zweiten Wahlgang wiederholt. – 10. Joggeliumzug. – 12. Die „Tegernseer“ absolvieren ein Gastspiel. – Es muß ein dritter Wahlgang stattfinden; am 22. und 23. wird Max Rodel-Kunz als Ersatzmann ins Bezirksgericht gewählt. – Herrn Willy Dietschy wird auf Grund seiner mehrjährigen Tätigkeit an der Bad. Landes-Kunsthochschule, sowie seiner künstlerischen Leistungen das Bezirkslehrerpatent für Kunstzeichnen erteilt. – 23. Konzert in der Stadtkirche, anlässlich des 40-jährigen Künstler-Jubiläums von Emil Braun; Ausführende: Amalie Maurer, Sopran (Basel), Edmund Breil, Orgel (Basel), Emil Braun, Violoncello (Basel-Lenzburg). – 25. Vortrag von Herrn Pfr. Bohnenblust über „Hypnotismus und Suggestion im Völkerleben“, veranstaltet von der Vereini-

gung für Natur und Heimat. – Es findet eine Verlosung zu Gunsten der Frauenliga statt. – 29. „Tanzabend“ von Marguerite Henschel (Brugg). – Der Oktober-Viehmarkt 1932 war ein Rekordmarkt, der auf Jahre zurück alle Auffuhrziffern schlägt: Rindvieh 277, Schweine 429. – † in Lenzburg: am 14. Imgrüth Alois, Magaziner; am 22. Bolliger-Thut, Frau Marie. † auswärts: am 5. Häggerli-Ley, Frau Karoline (gest. in Zürich); am 7. Eichenberger-Müller, Frau Maria Louise (gest. in Baden); am 21. Merz-Weber, Frau Mina (gest. in Seengen); am 28. Häggerli-Diggelmann, Frau Seline (gest. in Winterthur).

November: 5. Aus dem Amtsblatt: Zum Verwaltungspräsidenten der Firma Rud. Hirt Söhne A. G. wurde ernannt Arnold Hirt; neu in den Verwaltungsrat gewählt Peter Hirt und Theodor Hirt. In der Firma Theodor Bertschinger A. G. ist Dr. Ferd. Rothpletz aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neuer Kollektivgesellschafter der Firma Vogt & Hirt (Fabrikation von Metallwaren) ist eingetreten Otto Hilfiker, Lenzburg; die Firma lautet nun „Vogt, Hirt & Co.“ und hat unter gleichem Namen eine Zweigniederlassung eröffnet. – 6. An der Delegiertenversammlung des Aarg. Feuerwehrverbandes waren über 300 Delegierte und Gäste im Gemeindesaal zugegen. – Herr Zeichnungslehrer Walti wird krankheitshalber beurlaubt und von Herrn Zeichnungslehrer W. Dietschy vertreten. – 11. Generalversammlung der Bibliotheksgesellschaft. Vortrag von Herrn Dr. H. Ammann (Aarau) über „Die Habsburger im Aargau“. Aus dem Jahresbericht: Im 119. Jahr des Bestehens der Stadtbibliothek können 7330 Katalognummern verzeichnet werden; an den 48 Ausgabetafen gingen 3982 Bände aus und ein (1931: 3959). — 12. Martiniessen in der Krone. – 13. Geistliches Konzert des Schweiz. Offiziers-Musikkorps der Heilsarmee im Gemeindesaal. – 14. Experimentalvortrag von Leon Hardth: „Coué, die Wunder der Suggestion“. – Das Reifezeugnis an der Oberrealschule in Aarau erhielt Hans Deck. – 20. Cäcilienkonzert des Musikvereins: Solist Dr. Paul Ammann (Violine). – 22. Vortrag von Herrn Prof. Hartmann (Aarau) über „Natur und Entstehung von Mineralquellen, mit besonderer Berücksichtigung der aargauischen.“ Veranstalter: Vereinigung für Natur und Heimat. – 26. Cäcilienball. – 27. „Wilhelm Busch-Abend“ im Gemeindesaal, Vortragender: Herr Apotheker F. X. Münzel (Baden), auf Veranlassung des Aarg. Heilstättevereins und der Frauenliga. – Der Krankenpflegeverein kann auf sein 50jähriges Bestehen zurückblicken. 1882 beschäftigte er eine, heute sieben Schwestern und drei Hilfspflegerinnen. Die Pflegedienste sind von zirka 1000 auf zirka 4000 angewachsen. – Am 29. und 30. Weihnachts-Ausstellung des Schweizer Heimatwerkes. – Das Kadettenkorps erhält aus dem Tessin 100 kg. schöne Maroni als Gegenleistung für die letzjährige Obstspende. – † auswärts: am 1. Dätwyler-Zimmermann, Frau Luise (gest. in Aarau).
